

Technisches Merkblatt

Sto-Anschlussprofil Pronto

Laibungsprofil für Sto-Laibungselement Pronto



Charakteristik

Anwendung	• außen • innen • zum Anschluss des StoElement Pronto L-100 an Fensterrahmen und Türrahmen im Massivbau ohne WDVS • geeignet für im Mauerwerk zurückgesetzte Fenster $\leq 3 \text{ m}^2$ • Einbau ohne Stöße
Eigenschaften	• selbstklebend • mit selbstklebender Schutzlasche zur Befestigung von Abdeckfolien • keine Aufnahme von Zugbewegungen
Format	• Länge: 300 cm • Breite (Innenmaß): 1,25 cm, 2,0 cm, 3,0 cm
Besonderheiten/Hinweise	• nicht in Wärmedämm-Verbundsystemen verwenden • in Wärmedämm-Verbundsystemen das Sto-Anschlussprofil Pronto 3D oder das StoProfile Pronto V einsetzen • nicht geeignet für den Holzbau

Untergrund

Anforderungen	Stabiler, ebener, trockener Untergrund - frei von Stoffen, die den Haftverbund beeinträchtigen (z. B. Fett, Schmutz). Eine Reinigung wird empfohlen, eine Klebprobe ist durchzuführen. Bei speziellen Oberflächen (lackiert bzw. pulverbeschichtet) ist der Untergrund vor Anbringen der Profile vorzubehandeln - nach Rücksprache mit dem Tür- bzw. Fensterlieferanten.
Vorbereitungen	Nuten im Eckbereich des Fenster- bzw. Türrahmens mit Sto-Fugenkitt WF oder StoSeal F 505 schließen, damit eine ebene Fläche entsteht.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +40 °C
Applikation	Das Profil unmittelbar vor der Montage der angrenzenden Dämmplatten anbringen.

Technisches Merkblatt

Sto-Anschlussprofil Pronto

Den Schutzstreifen vom außenliegenden selbstklebenden Dichtband entfernen. Das Profil mit nach außen zeigender Schutzlasche fluchtrecht anbringen und am Untergrund fest andrücken. Zuerst die vertikalen Profile setzen (in maximaler Länge), anschließend das waagerechte Profil zwischen den vertikalen Profilen anbringen.

Im oberen Eckbereich den inneren Schenkel b des U-Profils (siehe Abbildung) sowie die Schutzlasche a ausklinken.

Das Sto-Laibungselement Pronto gemäß Technischem Merkblatt anbringen. Nach hinreichender Aushärtung der Laibungsdämmplatten-Verklebung den inneren Schenkel b des U-Profils entfernen. Nachdem die Flächenarmierung auf der Fassade ausgehärtet ist, werden Laibungselement und Fassade mit Oberputz beschichtet.

Die Schlussbeschichtung darf die Abbruchkante der Schutzlasche nicht überragen, da eine saubere Abtrennung sonst nicht möglich ist. Erst nach Trocknung der Schlussbeschichtung die Schutzlasche entfernen.
Tipp: Zuerst die Schutzlasche abknicken und dann abreißen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Das Profil darf nicht in StoTherm Wood oder StoTherm Mineral eingesetzt werden.

Um eine einwandfreie Funktion des Profils sicherzustellen, müssen Fenster und Türen nach dem neusten Stand der Technik befestigt sein, so dass unzulässige Bewegungen auszuschließen sind. Entsprechende einschlägige Richtlinien (z. B. der RAL Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren e. V.) beachten. Die Dichtigkeit im Eckbereich - wo Fensterbank, Fensterrahmen, Anputzleiste und Laibung zusammentreffen - ist sicherzustellen. Hohlstellen mittels Sto-Fugendichtband oder StoSeal F 505 schließen.

Liefern

Farbton Weiß

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken und eben lagern.

Gutachten / Zulassungen

Prüfbericht Nr. 11-003284-PR01	Sto-Anschlussprofil Pronto 20 mm - Luftdurchlässigkeit und Schlagregendichtheit Prüfung der Luftdurchlässigkeit und Schlagregendichtheit
Prüfbericht Nr. 11-003284-PR02	Sto-Anschlussprofil Pronto 30 mm - Luftdurchlässigkeit und Schlagregendichtheit Prüfung der Luftdurchlässigkeit und Schlagregendichtheit

Technisches Merkblatt

Sto-Anschlussprofil Pronto

Kennzeichnung

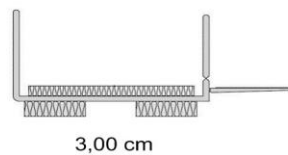
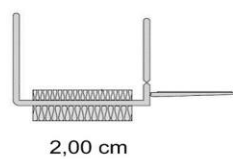
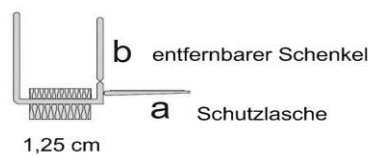
Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Technisches Merkblatt

Sto-Anschlussprofil Pronto



Sto-Anschlussprofil Pronto

Sto SE & Co. KGaA
 Ehrenbachstr. 1
 D - 79780 Stühlingen
 Telefon: 07744 57-0
 Telefax: 07744 57-2178
 infoservice@sto.com
 www.sto.de